

Protokoll der Generalversammlung der ÖMG am 24.9.2013, Univ. Innsbruck

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte des Vorsitzenden und weiterer Vorstandsmitglieder, insbesondere des Kassiers
3. Berichte aus den Landessektionen
4. Bericht der Rechnungsprüfer und gegebenenfalls Entlastung des Vorstands
5. Neuwahl des Vorstands
6. Verleihung des Förderungspreises und der Studienpreise
7. Allfälliges

Anwesend: M. Drmota (Vorsitz), P. Hellekalek, H. Humenberger, B. Kaltenbacher, G. Kirchner, P. Kirschenhofer, C. Krattenthaler, G. Larcher, M. Oberguggenberger, A. Ostermann, G. Schranz-Kirlinger, G. Teschl, J. Wallner, W. Woess sowie 25 weitere Mitglieder. Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr.

TOP 1: Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und beantragt folgende Änderungen der Tagesordnung: (a) TOP 5 wird ergänzt zu: „Neuwahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer“. (b) TOP 7 wird in TOP 8 umbenannt und die Tagesordnung wird um einen neuen TOP 7 erweitert: „Bestätigung des Vorschlags für die Neubesetzung der Didaktikkommission“. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2. Bericht des Vorsitzenden M. Drmota:

- Der Vorsitzende dankt den Organisatoren der derzeit laufenden Jahrestagung in Innsbruck für die perfekte Organisation.
- Der Vorsitzende dankt dem Vorstand, den Landesvorsitzenden und den Kommissionen für die sehr erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten vier Jahre.
- Die nächste „kleine“ Tagung der ÖMG findet 2015 in Győr (gemeinsam mit ungarischer Beteiligung) statt; die nächste gemeinsame Tagung mit der DMV wird in vier Jahren in Salzburg abgehalten (25.–29. September 2017).
- Im vergangenen Jahr wurden zwei Reziprozitätsabkommen abgeschlossen, und zwar eines mit der Slowenischen Mathematischen Gesellschaft und das zweite mit der Schweizer Mathematischen Gesellschaft. Beide Abkommen sind ab 1.1.2013 in Kraft.
- Der Vorsitzende weist auf den Code of Practice der EMS hin, dem sich die ÖMG auch verpflichtet fühlt. Der Text befindet sich (als pdf-Datei) auf der Homepage der ÖMG.
- Der Vorsitzende berichtet, dass sich die ÖMG aktiv an der *open access*-Diskussion beteiligt und *green open access* favorisiert. In diesem Zusammenhang wird auf den Artikel von Krattenthaler verwiesen, der u.a. vom FWF sehr beachtet wurde (insbesondere gibt es eine Replik). Positiv ist zu vermerken, dass *green*

open access sowohl vom ERC als auch vom FWF mit *golden open access* gleichgestellt wird und das *arXiv* ausdrücklich als Repositorium erwähnt wird.

– Die TU Wien hat ihre Abonnements von Austauschzeitschriften der ÖMG storniert, auf Initiative von W. Woess werden in Zukunft einige der Zeitschriften an die Universität Graz verkauft.

– Die Redaktion des Mathe-Briefs hatte einen personellen Abgang und sucht zwei zusätzliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

– Mit Stand 2013 hat die Gesellschaft 592 persönliche, 7 von der Gebühr befreite und 22 institutionelle Mitglieder. Im vergangenen Jahr gab es 16 Neueintritte und 16 Abgänge. Außerdem wurden 32 Mitglieder gestrichen, welche die letzten drei Jahre keinen Mitgliedsbeitrag gezahlt hatten. Der Vorsitzende berichtet von drei Todesfällen im vergangenen Jahr: Egbert Harzheim, verstorben am 6.12.2012; Paul Otto Runck, verstorben am 13.03.2013; Josef Schmid, verstorben am 27.06.2013. Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken.

Bericht des Herausgebers der IMN: Die INM haben einige Artikel in Planung, es gibt seit längerem erstmals einen kleinen Rückstau.

Bericht des Kassiers: Das Vermögen der ÖMG befindet sich auf einem historischen Höchststand. Die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge sind im vergangenen Jahr stark gestiegen. Das ist einerseits auf die (kleine) Erhöhung des Mitgliedsbeitrags und andererseits auf die erfolgreiche Einmahnung von Ausständen zurückzuführen.

TOP 3: Berichte der Landesektionen: Die Sektion Salzburg berichtet über eine Verjüngung des Instituts (Berufungen und Stellenausschreibungen); die Sektion Steiermark über finanzielle Unterstützung von wissenschaftlichen Veranstaltungen durch die Gesellschaft. In Linz wurde die Projektwoche „Angewandte Mathematik“ finanziell unterstützt; außerdem sind Stellen in Ausschreibung. Die Mathematik der Universität Wien ist übersiedelt; im kommenden Sommersemester wird es einen Schwerpunkt mit dem Institut Français geben (5 Fachvorträge sowie eine Ausstellung von Beutelspacher.)

Berichte aus der Didaktikkommission: Der Vorsitzende berichtet von den Lehrerfortbildungstagen zu Ostern. Bei den Gesprächen zur „Lehrerbildung Neu“ ist wieder von einem einheitlichen Programm für die Sekundarstufe die Rede. Die geplanten Personalwechsel in der Kommission werden unter TOP 5 besprochen.

TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer und gegebenenfalls Entlastung des Vorstands: Beide anwesenden Rechnungsprüfer haben unabhängig die Finanzen überprüft und bestätigen, dass alles in bester Ordnung ist. H. G. Feichtinger stellt den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstands für das Vereinsjahr 2012. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Neuwahl des Vorstands und der Rechnungsprüfer: Der Vorsitzende berichtet, dass folgender Vorschlag für den neuen Vorstand erarbeitet wurde:

- Vorsitzender: Michael Oberguggenberger (Univ. Innsbruck)
- Stellvertreterin: Barbara Kaltenbacher (Univ. Klagenfurt)
- Herausgeber der IMN: Johannes Wallner (TU Graz)
- Kassier: Alexander Ostermann (Univ. Innsbruck)
- Stellvertreter: Bernhard Lamel (Univ. Wien)
- Schriftführer: Clemens Fuchs (Univ. Salzburg)
- Stellvertreterin: Gabriela Schranz-Kirlinger (TU Wien)
- Beauftragte für Frauenförderung: Evelyn Burkwar (Univ. Linz)
- Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit: Gerald Teschl (Univ. Wien)

Die genannten Personen sind im Falle einer Wahl bereit, das jeweilige Amt zu übernehmen. M. Oberguggenberger und B. Kaltenbacher verlassen den Saal. Die anschließende geheime Wahl ergibt 37 Stimmen für Oberguggenberger (keine Enthaltung, keine Gegenstimme). Damit ist Oberguggenberger einstimmig als Vorsitzender gewählt. Der Wahl des restlichen Vorstands erfolgt bei Akklamation ebenfalls einstimmig.

M. Oberguggenberger bedankt sich für das Vertrauen. Gleichzeitig dankt er den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Drmota, Kirschenhofer und Larcher für deren großen Einsatz für die Gesellschaft. M. Drmota berichtet, dass die bisherigen Kassaprüfer bereit wären, das Amt eine weitere Periode auszuüben. Die Rechnungsprüfer für 2014–2015 (H. G. Feichtinger und P. Szmolyan) werden ebenfalls einstimmig gewählt.

TOP 6. Verleihung des Förderungspreises und der Studienpreise: Der Förderungspreis 2013 der Gesellschaft wird Franz Schuster (TU Wien) zuerkannt. Die Laudatio hält Reinhard Winkler. Die ÖMG vergibt 2013 weiters zwei Studienpreise für Dissertationen. Die Preisträger sind Manuel Weberndorfer (TU Wien) und Daniel Krenn (TU Graz). Die Laudatio hält der Vorsitzende der Preiskommission, Clemens Fuchs.

TOP 7: Bestätigung des Vorschlags für die Neubesetzung der Didaktikkommission. In der Didaktikkommission scheidet Robert Müller und Ingrid Guggenberger aus. Der Vorsitzende Humenberger beantragt, diese beiden Abgänge durch Thomas Müller und Klaudia Singer nachzubersetzen. Dem Antrag wird per Akklamation zugestimmt.

TOP 8. Allfälliges: keine Wortmeldung. Ende der Sitzung: 20 Uhr

Vorsitzender: M. Drmota

Schriftführung: A. Ostermann